

FASCINATION

Wintergerste

Der Name ist Programm

Profil

Die mehrzeilige Wintergerste FASCINATION kombiniert Frühreife mit einem hohen Hektolitergewicht, sehr guter Standfestigkeit und Blattgesundheit.

BYDV Resistenz

- Resistenz gegen Gerstengelbverzwergungsvirus (BYDV)
- Gesundsorte, insbesondere für mittlere und leichte Standorte
- Kurz, strohstabil, hohes hl-Gewicht

Auch in Öko Qualität erhältlich

Allgemein

Zeiligkeit	Mehrzeilig
Produktionsziel	Höchste Ertragssicherheit auf Standorten mit Auftreten von Gerstengelbverzwergungsvirus.
Standort	Für leichte bis mittlere Standorte besonders anbauwürdig, auch Höhenlagen und Veredelungsregionen sowie mit Sommertrockenheit (früher Beginn der Korneinlagerung).

Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben	1 2 **3** 4 5 6 7 8 9	früh
Reife	1 2 3 4 **5** 6 7 8 9	mittel
Pflanzenlänge	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	kurz bis mittel

Neigung zu

Lager	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	gering bis mittel
Halmknicken	1 2 3 4 **5** 6 7 8 9	mittel
Ährenknicken	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	gering bis mittel
Auswinterung	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	gering bis mittel

Ertragseigenschaften

Bestandesdichte	1 2 3 4 5 **6** 7 8 9	mittel bis hoch
Kornzahl / Ähre	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	niedrig bis mittel
Tausendkornmasse	1 2 3 4 5 **6** 7 8 9	mittel bis hoch
Kornertrag Stufe 2	1 2 3 4 5 6 7 **8** 9	hoch bis sehr hoch
Kornertrag Stufe 1	1 2 3 4 5 6 **7** 8 9	hoch

Qualität

Marktwareanteil	1 2 3 4 5 6 7 **8** 9	hoch bis sehr hoch
Vollgerstenanteil	1 2 3 4 5 6 **7** 8 9	hoch
Hektolitergewicht	1 2 3 4 5 **6** 7 8 9	mittel bis hoch
Eiweißgehalt	1 **2** 3 4 5 6 7 8 9	sehr niedrig bis niedrig

Anfälligkeiten

Mehltau	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	gering bis mittel
Netzflecken	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	gering bis mittel
Rhynchosporium	1 2 3 4 **5** 6 7 8 9	mittel
Zwergrost	1 2 **3** 4 5 6 7 8 9	gering
Ramularia	1 2 3 **4** 5 6 7 8 9	gering bis mittel

Einstufung nach Beschreibender Sortenliste - Bundessortenamt 2025 und eigenen Ergebnissen.

Gelbmosaikvirus

BSA Resistenzeinstufung	9 -

Eignung

Mulchsaat	+ + +
Leichte Böden	+ + +

Weitere Informationen

- sehr frühes Ährenschieben, wüchsig und bestockungsfreudig
- Kürzerer Wuchs mit guter Standfestigkeit und Strohstabilität
- Hohes hl-Gewicht
- Sehr gute Blattgesundheit
- Grandiose Erträge, vor allem in der unbehandelten Stufe

Produktionsziel

Höchste Ertragssicherheit auf Standorten mit Auftreten von Gerstengelbverzwergungsvirus.

Sortentyp

FASCINATION ist ein Kompensationstyp und erzielt ihren hohen Kornertrag über mittlere bis hohe Bestandesdichten, mittlere bis geringe Kornzahlen/Ähre und einer mittleren bis hohen TKM.

Saatzeit / Saatstärke

Ortsüblich mittelfrühe bis späte Saattermine anstreben. Sehr zügige Herbstentwicklung, deshalb extreme Frühsaaten vermeiden.
Gute Böden, günstige Bedingungen: 280-300 Körner/m²
Leichte bis schwere Böden, ungünstige Bedingungen: 330-350 Körner/m²

Bestandesdichte

Die Bestandesdichte als wichtige Ertragskomponente muss ausreichend gefördert werden.

Niedrige Ertragserwartung: 500-600 Ähren/m²
Mittlere Ertragserwartung: 600-700 Ähren/m²
Hohe Ertragserwartung: 700-800 Ähren/m²

Wachstumsregler

Gute Standfestigkeit = sehr geringer Wachstumsreglerbedarf. Frühzeitige Bestandeskontrolle wichtig, damit der optimale Einsatztermin nicht verpasst wird.

Achtung: geringer Wachstumsreglerbedarf, auf Standorten mit geringem Ertragspotenzial kann die Wachstumsreglergabe komplett entfallen.

Beispiel: mittlere bis hohe Ertragserwartung/gute Wasserversorgung
EC 31/32 0,2-0,3 l/ha Moddus
EC 37/39 0,15-0,25 l/ha Camposan

Beispiel: geringe Ertragserwartung/schlechte Wasserversorgung
EC 31/32 0,2 bis 0,3 l/ha Moddus

WR-Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen.

Herbizide / Fungizide

Geringe Pflanzenschutzintensität. Gute Resistenzen gegen alle Blattkrankheiten. Auf Standorten mit Auftreten von Ramularia (RA) sollte die letzte Behandlung spät in EC 49-55 erfolgen.

Düngung

Frühzeitig andüngen, da FASCINATION im Frühjahr zügig startet! Auf trockenen Standorten 1. und 2. Gabe zusammenfassen und bei organischer Düngung bei der 1. Gabe auch zusätzlich mineralisch düngen (schnellere Wirkung). Gute Eignung für organisch gedüngte Standorte, da sehr standfest!
Die N-Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertrag angepasst werden. Alle Ertragskomponenten gleichmäßig fördern = ausgeglichene N-Düngung.

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 05/2026, Änderungen vorbehalten.